

Digitale Bürgerbeteiligung & Vernetzung der Stadtgesellschaft beider Rheinfelden

Zusammenfassende Projektbeschreibung:

Siehe Bewerbungsskizze im Rahmen der Ausschreibung Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 - Future Communities 2019 „Bürgerschaftliches Engagement, Quartiersarbeit und Integration und Teilhabe in Rheinfelden (Baden) digital unterstützt“

Projektbeschreibung und wichtige Bestandteile des Lastenhefts	
Ausgangssituation/ Projektbegründung	<p>drei Bedarfe begründen das Projekt und sollen gemeinsam mit einer digitalen Anwendung erfüllt werden:</p> <ol style="list-style-type: none"> Bürgerbeteiligung (Details siehe gesonderter Projektantrag „Einrichtung eines Bürgerbeteiligungsportals“) Bürgerschaftliches Engagement, Quartiersarbeit und Maßnahmen in den vier Handlungsfelder des Konzeptes 2025 für Integration und Teilhabe der Stadt Rheinfelden (Baden) sollen unterstützt werden. Durch <u>ein</u> digitales Tool sollen RheinfelderInnen, Vereine und Organisationen einfach nach außen kommunizieren, miteinander in Austausch treten, in Gruppen auf der digitalen Plattform sicher Arbeiten können und auch Dinge oder Dienstleistungen getauscht werden können. (Details siehe Bewerbungsskizze S. 2-5) Ein grenzüberschreitender Bürgerdialog ist von beiden Schwesterstädten gewünscht. Durch eine gemeinsame digitale Plattform kann dieser vereinfacht und verbessert werden. Details siehe Powerpoint-Präsentation "Digitale Bürgerbeteiligung & Vernetzung der Stadtgesellschaft beider Rheinfelden"
Projektgesamtziel	<p>Die Stadtverwaltung möchte durch die Einführung <u>einer</u> digitalen Plattform bis 31.12.2020 die oben angeführten Bereiche digital unterstützen und eine zeitgemäße interaktive Kommunikation und Arbeitsweise ermöglichen. Ziel ist das 5000 angemeldete Nutzer in Rheinfelden (Baden) dieses Medium am 30.06.2021 nutzen.</p> <p>Siehe auch Powerpoint-Präsentation "Digitale Bürgerbeteiligung & Vernetzung der Stadtgesellschaft beider Rheinfelden" Teilziele siehe auch Bewerbungsskizze S. 6-7; 10-11</p>

Zielgruppe	<p>Alle EinwohnerInnen von Rheinfelden (Baden), Vereine, Organisationen, lokales Gewerbe und die Verwaltungen beider Rheinfelden können das digitale Tool nutzen.</p> <p>EinwohnerInnen: zur Information, aber auch Kontaktaufnahme Vereine, Organisationen: Kommunikation, Austausch, Zusammenarbeit, Arbeit im Verein Lokales Gewerbe: aktuelle Infos Verwaltung: gezielte Information, Bürgerbeteiligung</p> <p>Details siehe oben genannte Präsentation und Bewerbungsskizze, sowie gesonderter Projektantrag „Einrichtung eines Bürgerbeteiligungsportals“</p>
Was wollen wir erreichen? (Wirkungsziele)	<ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Bürgerbeteiligung (schneller, einfacher, größere Reichweite, siehe auch gesonderter Projektantrag „Einrichtung eines Bürgerbeteiligungsportals“) • schnellere, leichtere und gezieltere Kommunikation zu und mit den Bürgern • Verbesserung der Rahmenbedingungen im Bürgerschaftlichen Engagement durch direkte Zusammenarbeit und Kommunikation untereinander, Vorteile durch Vernetzung • Zivilgesellschaft beleben - und Engagement für die Stadt fördern • Unterstützung der Quartiersarbeit (größere Reichweite, Zugang zu weiteren Zielgruppen, Transparenz, Beschleunigung der Arbeit) • Unterstützung der Umsetzung der Maßnahmen in den vier Handlungsfeldern des Konzeptes 2025 für Integration und Teilhabe • Verbesserung des grenzüberschreitenden Bürgerdialogs (gleiches Tool in beiden Ländern) • Stärkung des lokalen Einzelhandels durch eine einfach zu handhabende Plattform
Was wollen wir dafür tun? (Leistungsziele)	
Wie wollen wir es tun? (Maßnahmen)	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung des digitalen Tools Crossiety mit Beteiligung der Zielgruppen • Bewerbung der digitalen Plattform, um Nutzerzahlen zu steigern • Nutzung der Plattform durch die Verwaltung in passenden Bereichen z.B. Kommunikation und Organisation der Vorhaben der engagierten Stadt über Crossiety, Einbindung der RheinfelderInnen auf diesem Weg. • Nutzung von Crossiety für Bürgerbeteiligung (Details siehe gesonderter Projektauftrag).

Negativ-Abgrenzung	<ol style="list-style-type: none">1. Keine zu starke Splitterung der digitalen Kommunikationswege (Homepage, Facebook, Ehrenamt-, Vernetzungs-, Ideen- und Bürgerbeteiligungsplattform). Es soll hierauf geachtet werden, dass möglichst ein Tool alle Anforderungen abdecken kann.2. Doppelte Datenerfassung (z.B. Homepage, Beteiligungsplattform) von Projekten und weiteren Inhalten.
Wichtige Anforderungen des Auftraggebers	Das CI der Stadt wird eingehalten.

Allgemeine Projektdaten	
Start	09.01.2020
Ende	30.06.2021

Projektorganisation und Infrastruktur	
Projektauftraggeber	Oberbürgermeister Klaus Eberhardt
Projektleitung	Leiter der Abteilung Steuerung, Schulen & Sport Frank Uhlich (PL Bürgerbeteiligung) Leitung Bürgertreffpunkt Gambrinus & Freiwilligenagentur, Stefanie Franzos (Engagementförderung)
Umfang	<p>Im Rahmen der Vernetzung von Rheinfelder BürgerInnen untereinander, Kommunikation in der Nachbarschaft, Stadt und Region soll eine neue Plattform grenzüberschreitend aufgebaut werden. Beide Städte Rheinfelden möchten die Kommunikationen zwischen Interessengruppen, Bürgern, Vereine untereinander stärken. Hierbei helfen u.a. das Schwarze Brett, der gemeinsame digitale Dorfplatz sowie eine Umfrage-Option auf der Plattform "Crossiety". Beide Verwaltungen treten als Nutzer der Plattform auf und informieren die Bevölkerung über News und Veranstaltungen seitens der Verwaltung.</p> <p>Das Projekt kann für die Bereiche des Amtes für Familie, Jugend und Senioren im Rahmen des Arbeitsbereiches Engagementförderung umgesetzt werden und ist in die Aktionen der engagierten Stadt integriert. Auch im Bereich Quartierarbeit wird es gleich beim Aufbau dieser genutzt werden.</p> <p>Weitere Informationen erhalten Sie im Projektauftrag „Einrichtung eines Bürgerbeteiligungsportals“.</p>
Lenkungsausschuss	Lenkungsgruppe Smart City

Projektteam	Herr Uhlich (PL Abteilung Steuerung, Schulen & Sport) Frau Franosz (PL Leitung Bürgertreffpunkt, Freiwilligenagentur) Frau Teuchert (Abteilung Steuerung, Schulen & Sport) Herr Wendland (Wirtschaftsförderer) Frau Ripka (Stadtplanungs- und Umweltabteilung) Herr Kramer (Jugendreferat) Frau Hommes-Olaf (Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit) Optional: Frau Lau (Rechnungsprüfungsamt, Datenschutz) Frau Hornauer (Personalrat) Vertreter der Firma Crossiety Vertreter von Rheinfelden (Schweiz) Nicole Ziaja (Digitalisierungsauftragte)
Weitere interne Beteiligte	Günther Schmidt, Christine Tortomasi (Quartiersarbeit) Dario Rago (Stabsstelle Integration & Flüchtlinge)
Externe	Vertreter der Firma Crossiety Vertreter von Vereinen, Organisationen Engagierte Bürger
Infrastruktur	Arbeitsplatz mit Internetanschluss Zugangsdaten zur Plattform von Crossiety

Projektphasen und Meilensteine			
Projektphasen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Initiierung (Marktsichtung, Projektauftrag) 2. Planung (div. Organisationsgespräche, auch in Zusammenarbeit mit Crossiety) 3. Realisierung (Aufbau & Befüllung mit Informationen der Plattform mit einer Pilotgruppe) 4. Öffnung der Plattform und Bewerbung (z.B. Neujahrsempfang, Pressemitteilung etc.) 		
Meilensteine	1. Meilenstein	Marktsichtung	17.02.2020
	2. Meilenstein	Grenzüberschreitende Gespräche	13.03.2020
	3. Meilenstein	Vorstellung OB & BM	06.05.2020
	4. Meilenstein	Vorstellung in der Lenkungsgruppe Smart City	20.05.2020
	5. Meilenstein	Hauptausschuss / Gemeinderat	22.06.2020 / 02.07.2020
	6. Meilenstein	Vertragsunterzeichnung	Juli 2020
	7. Meilenstein	Kick off mit Pilotierungsgruppe	September / Oktober 2020
	8. Meilenstein	Öffnung für alle & Bewerbung der Plattform	Januar 2021
	9. Meilenstein	Erreichung der angestrebten Nutzerzahl	Juni 2021
Teilziel 1: Geeignetes Tool finden	Marktsichtung		Bewertungsmatrix
Teilziel 2: grenzüberschreitende Einigung	Befürwortung durch beide Städte in den Plattformgesprächen		Befürwortung Crossiety
Teilziel 3: Befürwortung Verwaltungsspitze	Detaillierte Vorstellung durch Projektgruppe für OB & BM		Befürwortung Crossiety
Teilziel 5: Befürwortung durch LG Smart City	Vorstellung in der Lenkungsgruppe Smart City		Ziel: Befürwortung
Teilziel 5: Beschluss HA	Vorstellung im Hauptausschuss		Ziel: Beschluss
Teilziel 6: Vertragsunterzeichnung	Vertragsunterzeichnung, auch Datenschutzfolgeabschätzung fertig		Vertragsunterzeichnung
Teilziel 7: Kick off	Kick off mit Pilotierungsgruppe		Start Nutzung Plattform
Teilziel 8: Öffnung für alle	Crossiety ist durch Pilotierungsgruppe so stark gefüllt, dass die Plattform für alle geöffnet werden kann und die Werbung offensiv gestartet werden kann.		Öffnung der Plattform
Teilziel 9: Plattform wird durch RheinfelderInnen angenommen	Unterstützt durch die Pilotierungsgruppe wird die Plattform beworben.		Erreichung der angestrebten Nutzerzahl

HAUPTAMT | Abteilung Steuerung, Schulen & Sport
AMT FÜR FAMILIE, JUGEND UND SENIOREN |
Abteilung Soziale Stadt und Services

Rheinfelden
Baden

europa
energy award

Projektbudget & Wirtschaftlichkeit	
Projektkosten gesamt	<p>2020 Gesamtkosten: 44.812 € - 14.875 € (Förderung) = 29.937 € (verbleibende Kosten)</p> <p>2021 Aufwendungen: 0,00 €</p> <p>2022 Folgekosten: 28.822 €</p> <p>2023 2024 Folgekosten: 35.851 €</p> <p>Durchschnittskosten für die Jahre 2020-2024: 26.092 Euro.</p> <p>Förderung im Rahmen von Ausschreibung Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 - Future Communities 2019 mit 14.875 Euro.</p> <p>Anmerkung: Die Sichtung der einzelnen Mitteilungen auf schwierige Inhalte (z.B. rechtsradikale Inhalte etc.) der Nutzer wird durch die Firma Crossiety sichergestellt. Entspricht ca. 0,2 AK in EG 9b Stufe 4 TVtöD bzw. ca. 12.800 Euro / Jahr. Die im Projektantrag „Einrichtung eines Bürgerbeteiligungsportals“ aufgelisteten Kosten fallen nicht zusätzlich an! Details siehe siehe Powerpoint-Präsentation "Digitale Bürgerbeteiligung & Vernetzung der Stadtgesellschaft beider Rheinfelden"</p>
Infrastruktur	Internetzugang Zugang zur Plattform Crossiety
Weitere Sachkosten	
Auswirkungen	<p>Die Stadtverwaltung eröffnet einen neuen Kommunikationskanal für ihre städtischen Projekte. Dieser muss regelmäßig gesichtet und entsprechend bearbeitet werden (Moderation). Dies wird bei der Abteilung "Steuerung, Schulen & Sport" und „Soziale Stadt und Services“ Personal binden sowie in den Fachämtern kann es ggf. ebenfalls eine zeitliche Inanspruchnahme des Personals bedeuten.</p> <p>Im Bereich Bürgerschaftliches Engagement, Quartiersarbeit und Integration und Flüchtlinge wird es nach der Einführung die Arbeit erleichtern und unterstützen. Dieser Effekt wird den Aufwand überwiegen.</p> <p>Aufgrund der Eröffnung eines weiteren Kommunikationskanals der Stadt, werden voraussichtlich zusätzliche Zeitanteile der Stabstelle Öffentlichkeit für die Einstellung und Pflege von Artikel auf crossiety notwendig sein. Durch die Nutzung technischer Infrastruktur und einem</p>

	Kommunikationskonzept z.B. Redaktionsfahrplan soll der Aufwand so gering wie möglich gehalten werden. Durch die Vermeidung von Redundanzen werden Stellenanteile in erheblichen Umfang nicht notwendig.
--	---

Freigegebenes Projektbudget

Maximales Reservebudget	Haushaltsansatz 2020: 30.000 Euro (Planansatz) im Amt 50 zzgl. Förderung 2022ff Folgekosten werden im Hauptamt eingestellt.
-------------------------	--

Risikomanagement

	1 = kein Risiko	2	3	4	5	6 = sehr hohes Risiko
Qualität	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technik	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Team	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Termine	<input type="checkbox"/>	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Akzeptanz	<input type="checkbox"/>	X	X	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstiges

Ergänzende Informationen	
--------------------------	--

Projektkategorisierung

	1 = sehr gering	2	3	4	5	6 = sehr hoch
Strategische Bedeutung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Wirkungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wirtschaftlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Komplexitäts-/ Schwierigkeitsgrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Risikogehalt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neuartigkeitsgrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Termindruck	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Projektentscheidung

	<p><input type="checkbox"/> Das Projekt wird bewilligt.</p> <p><input type="checkbox"/> Das Projekt wird abgelehnt.</p> <p><input type="checkbox"/> Der Projektauftrag muss überarbeitet werden: Begründung</p> <hr/> <p>Datum Unterschrift Auftraggeber ggf. Unterschrift Bewilliger</p>
--	---